

## Das SH-Cup Reglement

Schleswig-Holstein-Cup Reglement 2022 für Offroad-Buggys OR8 und ORE8

Corona zwang uns in eine Pause, nun ist der SH-Cup Offroad wieder zurück.

Der Schleswig-Holstein-Cup wurde 1992 als Rennserie für Anfänger und Nichtprofis ins Leben gerufen. Er soll auch Fahrern, die nicht im Deutschen Minicar Club e.V. organisiert sind, die Möglichkeit geben an Rennen mit Offroad- Fahrzeugen und Truggys im Maßstab 1/8 teilzunehmen.

Startberechtigt ist jeder, der einen Buggy 1/8 mit Verbrennungsmotor oder Elektromotor und Spaß am RC-Car fahren hat. Es werden zwei Klassen gefahren. Jede Klasse fährt für sich. Buggy Verbrenner und Elektro haben eine eigene Wertung.

Jedes gemeldete Verbrennerfahrzeug muss aber eine wirksame Schalldämpferanlage, Bremse und Rammschützer (von denen keine Verletzungsgefahr ausgeht) haben.

Die Fahrzeuge müssen dem gültigen DMC Reglement entsprechen. Das Reglement kann beim ausführenden Verein eingesehen werden.

Es sollen drei Läufe (Rennveranstaltungen) gefahren werden.

Die ausrichtenden Clubs in Schleswig-Holstein sind:

B.I.G. Hamburg e.V., BOC Kiel e.V. und Schietschmieter Bistensee e.V.

Kein Streichergebnis bei der Gesamtwertung.

Termine.

Datum	Verein	Ort	Ansprechpartner
09.07.-10.07.2022	BOC Kiel e.V.	Stein	teamleiter@boc-kiel.de
03.09.-04.09.2022	BIG Hamburg e.V.	Tüttendorf	robert.droste@bighamburg.de
17.09.-18.09.2022	Schietschmieter Bistensee e.V.	Bistensee	<u>tormatz@aol.com</u>

Die Regeln:

Ab drei Vorläufen gib es ein Streichresultat.

Jeder der 3 Vorläufe (OR8, ORE8B) geht über 7 Minuten. Gewertet wird nach der Rangliste eines jeden Vorlaufes (Punktetabelle 121 des DMC Reglements), die beiden besten Ergebnisse werden addiert.

Finalläufe:

Verbrennerklasse:

Rennablauf gem. DMC Reglement aber 50 Prozent Aufsteiger der Finale.

Buggys OR8 bis einschl. 1/4 Finale gehen die Läufe über 13 Minuten.

Die 1/2Finalläufe gehen über 19 Minuten,  
der Finallauf geht über 27 Minuten.

B und C Finale gehen über 19 Minuten.

Die Ergebnisse der B und C-Finale gehen mit in die Endwertung des Tages ein.

Es gibt keine Auszeit.

Elektroklasse:

50 Prozent Aufsteiger, Finale geht jeweils über 10 Minuten

Es gibt keine Auszeit.

Reifenauswahl:

In Stein und Bistensee:

Die Reifenwahl ist freigestellt, es gibt keine Mengenbegrenzung

Tüttendorf:

Buggyreifen (Hohlkammer) ohne Noppen, GT Reiten

Streckenposten:

Streckenposten gem. DMC Reglement. Bei Doppelstartern sollten die Streckenposten in den Finalläufen durch die Doppelstarter gestellt werden. Wenn der Doppelstarter keinen Streckenposten für sich benennen kann, wendet er sich an den Rennleiter.

Nenngeld:

Nenngeld für Erwachsene 20,-€ je Klasse, Jugendliche 10,-€ je Klasse. Nennschluss ist der Mittwoch vor der Veranstaltung. Nachnennschluss am Samstag 0900 Uhr, Nachnenngebühr 5,-€. Wird die Veranstaltung bis zum Freitag vor der Veranstaltung durch den Ausrichter abgesagt, erhalten die genannten Fahrer ihr gezahltes Nenngeld zurück. Nennen sich bis zum Nennschluß nicht mindestens 5 Fahrer in einer Klasse, so wird die Klasse während dieser Veranstaltung nicht ausgetragen.

**Zeitplan:**

Samstag von 10-12 Uhr und 13-15:15 Uhr Training, ab 15:30 Uhr 1 Vorlauf

Sonntag ab 08:30 Uhr Start der Vorläufe 2 und 3 anschließend Finalläufe. Pause von ca. 12:30 Uhr bis 13:00 Uhr.

**Pokale:**

Je Klasse Platz 1-3 ein Pokal, die anderen Finallaufteilnehmer erhalten je eine Plakette.